

Mein Auslandssemester in Barcelona Spanien

Ich habe mein Auslandssemester in Barcelona, Spanien, an der La Salle Universität absolviert. Der Anfang war organisatorisch ziemlich stressig. Eine Wohnung zu finden, sich in einer neuen Stadt zurechtzufinden, die richtigen Läden zu entdecken, den passenden Weg zur Universität zu finden und sich kurzfristig ein eigenes Leben aufzubauen, war anfangs nicht leicht. Besonders der September war sehr herausfordernd, da alles neu war: neue Menschen, eine neue Universität, neue Orte, eine andere Kultur und neue Gewohnheiten.

Auch an der Universität selbst gab es einige Schwierigkeiten. Es war nicht einfach, Freundschaften mit den Locals zu schließen, da sie eher zurückhaltend und in ihren bestehenden Gruppen geblieben sind. Das lag vermutlich auch an deren Sprachkenntnissen. Zusätzlich gab es immer wieder organisatorische Probleme an der Uni, wie zum Beispiel fehlerhafte Stundenpläne, falsch angegebene Vorlesungsräume oder Probleme mit den Modulen. Teilweise waren zu viele Studierende in Kursen eingeschrieben, und es war unklar, wer zu welcher Gruppe gehört. Diese Situationen haben mir zwischendurch Stress bereitet und erforderten viel Geduld.

Trotz all dieser Herausforderungen kann ich rückblickend nur Positives über mein Auslandssemester berichten. Ich bin unglaublich dankbar für die Möglichkeit, diese Erfahrung machen zu dürfen. Das Auslandssemester hat mir geholfen, eine neue Seite an mir selbst kennenzulernen, selbstständiger zu werden und über mich hinauszuwachsen. An der Universität habe ich fachlich sehr viel gelernt, was mir nicht nur während des Semesters, sondern auch für meine Zukunft weiterhelfen wird. Besonders positiv in Erinnerung geblieben sind mir die Professoren, die immer unterstützend waren und an uns geglaubt haben. Wann immer Probleme aufkamen, waren sie da und haben versucht, gemeinsam mit uns Lösungen zu finden.

Mein Auslandssemester war jedoch nicht nur akademisch bereichernd, sondern auch persönlich eine sehr wertvolle Erfahrung. Ich habe unglaublich viele Menschen kennengelernt, die mir für immer in Erinnerung bleiben werden. Es gab so viele besondere Momente, die mir auch heute noch ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Ich konnte ein großes Netzwerk aufbauen und Freundschaften schließen, von denen einige definitiv fürs Leben sind. Auch wenn die Uni manchmal stressig war, waren es genau diese Menschen, die meine Zeit in Barcelona so besonders gemacht haben.

Ein weiteres Highlight war unsere Wohnung, die direkt neben dem Strand lag. Dadurch wurde der Aufenthalt noch schöner, da Barcelona deutlich wärmer ist als München und man seine Freizeit oft draußen verbringen konnte – sei es beim Spazierengehen, am Strand oder einfach beim Genießen der Stadt. Ich habe mein Auslandssemester gemeinsam mit einer Kommilitonin und gleichzeitig guten Freundin verbracht, und diese Zeit hat unsere Freundschaft noch enger gemacht. Neben neuen internationalen Freundschaften habe ich dadurch auch eine bestehende Freundschaft vertieft, die sicher lange halten wird.

Die vielen sozialen Events, Treffen mit Studierenden aus verschiedenen Ländern und Kulturen sowie die gemeinsame Zeit haben mich sehr glücklich gemacht und mir unvergessliche Erinnerungen geschenkt. Natürlich darf man auch nicht vergessen, dass Barcelona für sein Nightlife bekannt ist, was ebenfalls ein besonderer Teil meines Auslandssemesters war. Es war schön, einfach Spaß zu haben, neue Leute kennenzulernen und das Leben zu genießen.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass mein Auslandssemester eine Erfahrung war, die mir für immer in Erinnerung bleiben wird. Ich hoffe sehr, dass ich in Zukunft noch einmal die Möglichkeit habe, ein weiteres Auslandssemester zu machen. Diese Erfahrung kann ich wirklich jedem weiterempfehlen.

